

Angeldust

Tsuki no Hikari, Utsutsu no Yume

Von abgemeldet

Kapitel 3: Bolero des Feuers - die Melodie von DIE

Lange blickte der Erdelementar seine Freunde an, dann nahm er wieder menschliche Gestalt an und er blickte traurig auf die beiden Gegenstände in seinen Händen, die Bou und Miku für ihn zurück gelassen hatten. "Satty...." brachte Yomi nur hervor, der den Größeren nun umarmte und so versuchte ihn zu trösten, während die Vampire Kaoru und Toshiya deutlich den Gedanken des Lichtwesens lesen konnten.

"Kann mir bitte jemand sagen, wer Kisaki ist?" fragte Toshiya gleich mal in die Runde, da ihm dieser Name unbekannt war und er war überrascht, weil Kyo gleich mal den Vampir so ansah, als hätte dieser einen gravierenden Fehler gemacht. "Tosh, Kisaki war früher der Bassist und auch Bandleader von La:Sadies, er hat nach einer Meinungsverschiedenheit mit Kyo die Band verlassen" erklärte leader-sama ganz nüchtern und Kyo fragte sich, wieso Kaoru diese Sache so abtat, als wäre sie harmlos gewesen.

"Also praktisch Toshiyas Vorgänger, aber was hat Kisaki mit dem Verschwinden von Tsukasa zu tun?" fragte nun Zero nach, der seine Arme verschränkte, die drei Diru-Member genau ansah und wie Hizu, Karyu, Ruka, Hitsugi, Ni~ya und Yomi sich innerlich die Frage stellte, wieso sie da mit involviert waren. "Ich werde Kisaki aufsuchen und die anderen Elemente befreien, außerdem muss ich Mikus Bitte noch erfüllen" brachte nun Sakito hervor, der nun alle Blicke auf sich zog und Kyo war sich im Moment nicht sicher, ob der Engel lebensmüde wirkte.

"Warte mal, wie willst du bitte schön die drei anderen Elementare und auch noch Kisaki ausfindig machen?" stellte Kyo nun die Frage, die auch in den Köpfen der Anderen herumspukte und Sakito lächelte nur leicht, als er Kyo den einen Gegenstand zeigte, den Bou für den Erdelementar hinterließ. "Wir müssen außerdem noch zu den Tempeln des Feuers, des Wassers und der Winde, um die heiligen Steine zu holen, in denen die Selbstheilungskräfte von uns Elementaren gespeichert ist" erklärte Sakito noch, womit dem Diru-Vocal endlich klar wurde, wie Sakito den Windelementar, den Wasser- und den Feuerelementar finden wollte.

"Also wenn wir jetzt zu Kisaki könnten, würde das uns null bringen, da Tsukasa, DIE und Shinya sich im Schlaf befinden?" hakte nun Karyu nach, der deutlich Kyos Gedanken lesen konnte und blickte zu Sakito, der nur auf Karyus Frage hin mit seinem

Kopf nickte. "Sakito, und wie kommen wir nun zu diesem Feuertempel?" fragte nun Ni~ya nach, der sich nicht vorstellen konnte, dass hier irgendwo in Sendai, Osaka oder gar Tokyo so ein Schrein befinden sollte.

"Jeder Tempel hat sein eigenes Lied, mit denen die Tore geöffnet werden, in meinem Fall ist es das Menuett des Waldes, bei DIE der Bolero des Feuers, bei Shinya die Sonate des Wassers und bei Tsukasa die Melodie des Windes" kam nun die weitere Erklärung des Naitomea-Gitarristen, blickte seine Freunde genau an, die er gedanklich bat, sich im Kreis um ihn zu stellen und er begann auf Bous Ocarina das Lied des Feuerengels zu spielen.

Als Kyo seine Augen wieder aufschlug, verspürte er eine wahre Hitzewelle, die ihnen entgegenschlug und er ahnte gerade, wo sie sich befinden könnten. "Sag mal, hast du sie noch alle Sakito, wir sind hier mitten im Krater eines aktiven Vulkans, wo soll da bitte ein Tempel sein?" fauchte nun der Vocal, den Kaoru zurückhalten musste, damit er nicht auf den Erdelementar losging und funkelte sehr böse den Naito-Gitarristen an.

"Kyo, dort drüben" meinte nun Toshiya, dem eine lange, schwarze Brücke auffiel, die über diesen riesigen Lavasee zu einem Tor führte, die in dieses Gestein geschlagen worden war und mit einem Schlag verstand Kyo, weshalb Sakito hierher gebracht hat. "Der Feuertempel?" fragten nun Ruka, Ni~ya, Hizumi und Hitsugi erstaunt nach, richteten ihre Blicke auf den Erzengel der Erde, wobei dieser sehr wachsam zu sein schien und gerade seine Schritte zur Brücke lenkte.

"Erstmal Stop, glaubst du ich lasse dich ruhigen Gewissens da hereinspazieren? Nichts da, ich komme mit" meinte Zero, der sich vor dem Erdelementar aufbaute, ihn warnend ansah, bevor dieser etwas sagen konnte und Yomi huschte ein Lächeln über die Lippen. So langsam schloss er den Moriquendi immer mehr ins Herz, obwohl Zero so menschlich auf ihn wirkte, da noch eine ganz alte Präsenz um ihn herum zu fühlen war.

Sakito nickte nur, sah Zero genau an und auf den Vorschlag des Dunkelelfen hin begleiteten Ruka, Yomi, Kyo und er selbst den Erdelementar ins Innere des Feuertempels, während die Vampire mit Hizumi und Hitsugi im kühleren Randbereich auf ihre Freunde warteten. "Hitsugi, seid vorsichtig, die Wächter des Tempels könnten euch begegnen und im Moment wissen wir nicht, auf wessen Seite sie stehen" sagte noch Sakito zum Katerchen, der nur nickte, dann betrat er mit Ruka, Yomi, Zero und Kyo den Tempel.

/ - Sie haben ihm also den Waldsmaragd und die Ocarina überreicht - /

/ - Scheint fast so, als ob Uriels Erbe nun tatsächlich seine volle Macht wieder erlangt hat - /

/ - Warte... was hast du denn vor? - /

/ - Kümmere du dich um die Eindringlinge, die den Feuerrubin holen wollen, ich werde mich um die Begleiter des Erdelementars kümmern - /

Der Angesprochene nickte nur, blickte seinen Freund als auch Partner kurz an, dann verschwand er ins Innere des Tempels, denn er wie seine Westentasche auswendig

kannte. // Sei bitte vorsichtig, Tora, wir wissen noch zu wenig über sie und ihre Fähigkeiten // dachte er gerade, der sich gut getarnt in der Nähe des Herzstück des Tempels aufhielt, wo der Feuerrubin verborgen lag. Tora und er hatten sich Kisasi nur angeschlossen, da dieser sie verschonen würde, wenn sie ihm helfen würden, an die Elementare zu gelangen.

Eine Sache hatten sie dem Gestaltenwandler aber verschwiegen, weswegen Shou und Saga vom Windtempel ja nun in Gefangenschaft Kisakis befanden. Seufzend richtete er seinen Blick auf die fünf Leute, die sich nun näherten und er setzte sich in den Kopf, den Feuerrubin nicht nur vor Kisasi, sondern auch vor dem Erdelementar und dessen Begleitern zu beschützen, selbst wenn er deswegen wieder zu Vulkanasche werden sollte.

"Verlasst sofort diesen Tempel oder ihr müsst gegen mich, Hiroto, Wächter des Feuertempels im Kampf antreten" brachte der Feuerelementargeist nun mutig über seine Lippen, stellte sich dabei vor den Feuerrubin, blickte drohend und kampfbereit die fünf Wesen vor sich an und Zero konnte deutlich aus den Worten seines Gegenübers heraushören, dass die Sache ziemlich ernst für ihn war.

Inzwischen waren die Vampire, Hitsugi und Hizumi in einen Kampf mit Tora verwickelt, der sich immer wieder in die Gestalt eines flammenden Tigers verwandelte und sie dadurch nicht gerade im Vorteil waren. "Verdammt, was machen wir nun?" jammerte Hitsugi, nachdem Tora sie mit einer Salve von Flammen angriff, blickte zu Ni~ya und er suchte unter einem der Felsen Schutz. "Er ist einfach zu schnell" meinte Toshiya, biss sich leicht auf die Lippen, blickte zu Hizumi, Hitsugi und Ni~ya, die sich in seine Nähe befanden, Kaoru und Karyu kurz ansah und nachdachte, wie sie ihren Gegner doch noch schachmatt setzen konnten.

Selbst Kyo, Ruka und Sakito waren in einen Kampf mit Hiroto verwickelt, der ihnen an Schnelligkeit um einiges überlegen war und Yomi wusste im Moment nicht, wie er seinen Freunden helfen sollte. Zero bündelte gerade seine ganzen magischen Fähigkeiten in eine einzige riesige Eisga, mit der er Hiroto in einen Eispanzer aus mehreren Schichten versiegelte und der Naitomea-Vocal fiel dem Moriquendi dankend um den Hals.

"Kyo, beeile dich und hol den Feuerrubin" meinte Yomi zum Diru-Vocal, der am Nähersten zu diesem Edelstein stand, sah ihn genau an und alle konnten sehen, wie der Eispanzer wieder zu schmelzen begann aufgrund der großen Hitze. Kyo nickte nur, nahm den Feuerrubin an sich, blickte diesen genau an und folgte seinen Freunden nach draußen, wobei er immer wieder seinen Blick auf den Stein warf. // Darin ist also ein Teil von dir, DIE? // dachte Kyo gerade, der mit Sakito, Zero, Yomi und Ruka gerade den Tempel verließ und sie nun den Kampf ihrer Freunde gegen Tora mitbekamen.

Ziemlich gutgelaunt mischte sich Zero in den Kampf ein und mit nur einem Blick brachte er Hizumi, Hitsugi und die Vampire dazu, sich nun von Tora fern zu halten. Allein die mächtigen Eiszauber, die Zero einsetzte, verlangsamten Tora sehr, der sich nun dauerhaft in der Gestalt eines flammenden Tigers befand und Zero gerade angreifen wollte. "Zero, ziel mit deinem Eiszauber auf das schwarze Halsband" rief nun Yomi dem Dunkelelfen zu, der nun erneut den Bogen vor sich sah, diesen in seine

Hände nahm und einen Pfeil aus dem Köcher holte, den er gleich auf die Sehne anlegte.

Zero nickte nur, konzentrierte eine Eisra auf das schwarze Halsband und Yomi traf dadurch genau sein Ziel, das nun in mehrere kleine Stücke zerbrach. Vor ihren Augen begann sich der Feuerelementargeist langsam auf zu lösen und Kyo als auch Hizumi blickten erstaunt den Vocal von Naitomea an, der seinen Bogen umklammert hielt. "TORA" rief Hiroto gerade, er trotz seines geschwächten Zustandes den fünf unterschiedlichen Wesen nach draußen gefolgt war, auf seinen Freund zulief und diesen in seine Arme nahm.

"Es war ein großartiger Kampf, bitte sag.. DIE-sama nicht, dass.. Ki..sa..ki.." antwortete Tora nur mit einem schwachen Lächeln seinem Freund, sah ihn kurz an, schloss seine Augen und löste sich vor allen Anwesenden auf. "Tora, nein, bleib hier, TORA" rief Hiroto erneut, der verzweifelt anhand seiner Feuermagie versuchte, seinem Freund als auch Partner zu helfen, aber hilflos mit ansehen musste, wie Tora sich zu feiner Vulkanasche auflöste und im Augenblick bekam er nicht mit, wie das schwarze Halsband ebenfalls zerfiel.